

# Bericht an den Gemeinderat

GZ: A8 – 20081/2006 – 261

A8 – 21515/2006 – 281

Betreff: Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH  
 Änderung des Wirtschaftsplanes 2021 sowie der Mittelfristplanung  
 bis 2025;  
 Ermächtigung für den Vertreter der Stadt Graz  
 gem § 87 Abs 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967;  
 Umlaufbeschluss

Bearbeiterin: Mag.<sup>a</sup> Ulrike Temmer

Ausschuss für Finanzen,  
 Beteiligungen, Immobilien sowie  
 Wirtschaft und Tourismus  
 BerichterstellerIn:

*OR Pogner*

Graz, 25.3.2021

Der Gemeinderat der Stadt Graz hat in diversen unten näher bezeichneten Beschlüssen für diverse Projekte der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH sogenannte Investitionsfonds-Entnahmen bzw entsprechende Budget- und Mifri-Überschreitungen genehmigt. Der guten Ordnung halber sollen diese nunmehr auch in der Generalversammlung als Budget- und Mifri-Anpassung genehmigt werden.

Die Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH steht aufgrund unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung zu 100% im Eigentum der Stadt Graz. Die Gesellschafterstruktur stellt sich wie folgt dar:

Stammkapital		€
		50.000.000,00
Anteile am Stammkapital	%	€
Stadt Graz	99,8431	49.921.513,33
GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH	0,1569	78.486,67

Die Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH steuert als Stammhausholding für die Stadt Graz die Daseinsvorsorge.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 27.12.2020, GZ.: A 8 – 000175/2020-0039, wurde die Projektgenehmigung für diverse Klimaschutzprojekte für die Jahre 2020 – 2022 in Höhe von gesamt € 2.491.900,- erteilt. Damit verbunden war zunächst nur eine Genehmigung der Budgetabweichung in den Wirtschaftsplänen 2020 und 2021 bei der Holding Graz Kommunale Dienstleistungen GmbH und der GBG, nunmehr soll es zu einer von der GV beschlossenen Budget-/Mifri-Anpassung kommen.

Folgende Klimaschutzprojekte des im vorigen angeführten Gemeinderatsbeschlusses vom 27.12.2020 führen zu Änderungen im Wirtschaftsplan der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH:

- Neubau Restaurant Thalersee
- Lastenradoffensive Graz, Phase 1

- Kommunikationsstrategie, Holding Deckung Projektkostenanteil

Zum Neubau Restaurant Thalersee: Die Projektkosten belaufen sich auf ges. € 790.000,- (2021: 390.000 und 2022: € 400.000,-).

Zur Lastenradoffensive:

Die Projektkosten für Phase 1 belaufen sich auf gesamt € 315.300 (€ 167.652,- Aufwand, € 147.648,- Investitionskosten).

Zur Kommunikationsstrategie:

Gesamtkosten € 410.000,- wobei die Gesamtsumme zwischen Holding (€ 250.000,-) und der Abteilung für Kommunikation der Stadt (€ 160.000,-) geteilt werden.

Zusammenfassung:

Die im Budgetgemeinderat am 05.11.2020 (GZ: A8-83554/2020-3) beschlossenen Holding Kennziffern ändern sich somit wie folgt:

in TEUR	Wirtschaftsplan 2021	Mifri 2022	Mifri 2023	Mifri 2024	Mifri 2025
EBITDA bisher	-71.707	-55.007	-47.598	-42.762	-47.349
EBITDA neu	-72.125	-55.007	-47.598	-42.762	-47.349
Differenz:	-418	0	0	0	0
Investitionen bisher	134.722	99.016	80.377	89.677	74.838
Investitionen neu	135.260	99.416	80.377	89.677	74.838
Differenz:	538	400	0	0	0

Die damit verbundene Änderung des Wirtschaftsplanes der Holding Graz 2021 und der Mittelfristplanung bis 2025 soll mittels Umlaufbeschluss genehmigt werden.

Gemäß § 87 Abs. 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl. Nr. 130/1967, idF. Nr. 114/2020, ist es erforderlich, dem Vertreter der Stadt Graz in der Generalversammlung der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH sowie der GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH, in beiden StR Dr. Günter Riegler, die Ermächtigung zur Unterfertigung des Umlaufbeschlusses durch den Gemeinderat zu erteilen. Die Beschlussfassung über diese Angelegenheit fällt in die Kompetenz des Gemeinderates.

Im Sinne der Ausführungen des Motivenberichts stellt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus den

**Antrag**

der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl Nr 130/1967, idF LGBl Nr 114/2020, beschließen:

Der Vertreter der Stadt Graz in der Generalversammlung der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH sowie der GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH, in beiden StR Dr. Günter Riegler, wird ermächtigt, mittels Umlaufbeschluss, folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Zustimmung zur Beschlussfassung im Umlaufweg gem. § 34 GmbHG
2. Zustimmung zur Änderung des Wirtschaftsplanes 2021 inkl. Mittelfristplanung bis 2025 der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH, im Zusammenhang mit

- Neubau Restaurant Thalersee:  
Projektkosten ges. € 790.000,- (2021: 390.000 und 2022: € 400.000,-).
- Lastenradoffensive Graz, Phase 1:  
Projektkosten für Phase 1: gesamt € 315.300 (€ 167.652,- Aufwand, € 147.648,- Investitionskosten)
- Kommunikationsstrategie:  
Gesamtkosten € 410.000,- (Holding € 250.000,- und Abteilung für Kommunikation der Stadt € 160.000,-)

Zusammenfassung:

Die im Budgetgemeinderat am 05.11.2020 (GZ: A8-83554/2020-3) beschlossenen Holding Kennziffern ändern sich somit wie folgt:

in TEUR	Wirtschaftsplan 2021	Mifri 2022	Mifri 2023	Mifri 2024	Mifri 2025
EBITDA bisher	-71.707	-55.007	-47.598	-42.762	-47.349
EBITDA neu	-72.125	-55.007	-47.598	-42.762	-47.349
Differenz:	-418	0	0	0	0
Investitionen bisher	134.722	99.016	80.377	89.677	74.838
Investitionen neu	135.260	99.416	80.377	89.677	74.838
Differenz:	538	400	0	0	0

Beilage:

- Umlaufbeschluss

Die Bearbeiterin:

Mag.<sup>a</sup> Ulrike Temmer  
(elektr. unterschrieben)

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Dr. Karl Kamper  
(elektr. unterschrieben)

Der Finanzreferent:

Stadtrat Dr. Günter Riegler  
(elektr. unterschrieben)

*Die Abstimmung erfolgt im Umlaufweg!*  
Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit ..... Stimmen angenommen / abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus am ..... 25.3.2021.

Die Schriftführerin:

*Alipanni*

Der/Die Vorsitzende:

Der Antrag wurde in der heutigen		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen	<input type="checkbox"/> nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/>	bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen		
<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/>	mehrheitlich (mit ..... Stimmen / ..... Gegenstimmen) angenommen.
<input type="checkbox"/>	Beschlussdetails siehe Beiblatt		
Graz, am 25.3.21		Der/die Schriftführerin:	
			

	Signiert von	Temmer Ulrike
	Zertifikat	CN=Temmer Ulrike,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2021-03-16T09:43:31+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	Signiert von	Kammer Karl
	Zertifikat	CN=Kammer Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2021-03-16T10:37:15+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	Signiert von	Riegler Günter
	Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2021-03-19T08:54:08+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

GZ.: A8 – 20081/2006 – 261

A8 – 21515/2006 – 281

Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH  
 FN 54309 t

25.3.2021

## Umlaufbeschluss

<b>Stammkapital</b>		€	50.000.000,00
<b>Anteile am Stammkapital</b>			
Stadt Graz	%	€	
	99,8431		49.921.513,33
GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH	0,1569		78.486,67

Gem. § 34 GmbHG stimmen die Gesellschafter der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH folgenden Anträgen zu:

1. Zustimmung zur Beschlussfassung im Umlaufweg gem. § 34 GmbHG
2. Zustimmung zur Änderung des Wirtschaftsplanes 2021 inkl. Mittelfristplanung bis 2025 der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH, im Zusammenhang mit
  - Neubau Restaurant Thalersee:  
 Projektkosten ges. € 790.000,- (2021: 390.000 und 2022: € 400.000,-).  
 Die Deckung der Projektkosten soll durch eine Ist-Abweichung der Investitionen im Wirtschaftsplan der Holding Graz erfolgen.
  - Lastenradoffensive Graz, Phase 1:  
 Projektkosten für Phase 1: gesamt € 315.300 (€ 167.652,- Aufwand, € 147.648,- Investitionskosten).  
 Die Deckung der Projektkosten soll durch eine Ist-Abweichung des EBITDA und der Investitionen gegenüber dem Holding Wirtschaftsplan erfolgen.
  - Kommunikationsstrategie:  
 Gesamtkosten € 410.000,- (Holding € 250.000,- und Abteilung für Kommunikation der Stadt € 160.000,-)

Die Deckung des Projektkostenanteils der Holding soll durch eine Ist-Abweichung des EBITDA gegenüber dem Holding Wirtschaftsplan erfolgen, verbunden ist damit eine Erhöhung für den laufenden Aufwand des MB Marketing um € 250.000,- für 2021.

**Zusammenfassung:**

Die im Budgetgemeinderat am 05.11.2020 (GZ: A8-83554/2020-3) beschlossenen Holding Kennziffern ändern sich somit wie folgt:

in TEUR	Wirtschaftsplan 2021	Mifri 2022	Mifri 2023	Mifri 2024	Mifri 2025
EBITDA bisher	-71.707	-55.007	-47.598	-42.762	-47.349
EBITDA neu	-72.125	-55.007	-47.598	-42.762	-47.349
Differenz:	-418	0	0	0	0
Investitionen bisher	134.722	99.016	80.377	89.677	74.838
Investitionen neu	135.260	99.416	80.377	89.677	74.838
Differenz:	538	400	0	0	0

Gesellschafter	Zustimmung	Datum	Unterschrift
<b>Stadt Graz</b> StR Dr. Günter Riegler (gefertigt aufgrund des Gemeinderats- beschlusses vom 25.3.2021, GZ.: A8 – 20081/2006 – 261 A8 – 21515/2006 – 281)	ja/nein		
<b>GBG Gebäude- und Baumanagement            Graz GmbH</b> Mag. Günter Hirner	ja/nein		